



Bereich Kultur, Weiterbildung und Qualifizierung
Az:
Datum: 14.02.2007

2007/062
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Betriebsausschuss 1 (Ausschuss für Öffentliche Ordnung, Sport und Kultur)	07.03.2007	

Betreff

Geschäftsbericht 2006 der Volkshochschule

Finanzielle Auswirkungen

☒ keine haushaltsmäßige Berührung

☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Betriebsausschuss 1 nimmt Kenntnis vom Geschäftsbericht 2006 der Volkshochschule.

Eckhardt

Sachverhalt

Fachliche Ziele der Produktgruppe

Die VHS führte im Jahre 2006 651 Veranstaltungen/Kurse mit 12.720 TeilnehmerInnen durch. Das realisierte Unterrichtsvolumen lag bei 22274 UStd., die von 244 Dozenten erteilt wurden.

Deutlich verbessert hat sich die Resonanz auf das Programmangebot im Bereich der Kulturellen Bildung zusammen mit dem Angebot des Kulturbüros und der Stadtbibliothek. Neben Animativ und Künstlich Bunt entwickelte sich auch der Schultheater Contest weiter. Veranstaltungen für Kinder in der Stadtbibliothek sowie eine weitere Ausstellung der Caricatura, Kassel in der Rathausgalerie gehörten zu den weiteren Schwerpunkten.

Der Sprachenbereich – insbesondere der Ausbau systematischer Lernangebote – hat sich qualitativ weiterentwickelt. Dazu gehört, dass Zertifikate verstärkt nachgefragt wurden, die durch den Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vermittelt werden. Gut angenommen sind auch die Sprachenberatung und landeskundliche Veranstaltungen.

Die Nachfrage im Segment ‚Deutsch als Zweitsprache‘ hat sich von 2005 auf 2006 mehr als verdoppelt. So stieg die Zahl der Kurse von 12 (2004) über 17 Kurse (2005) auf 40 Kurse im Geschäftsjahr 2006. Die Teilnehmerzahlen lagen bei 259 TN (2004), 282 TN (2005) und bei 574 Teilnehmern in 2006. Die Zahl der Kurse und Teilnehmer wird voraussichtlich im Jahr 2007 weiter ansteigen. Die Finanzierung erfolgte überwiegend durch das Bundesamt für Migration. Trotz eines Vorstoßes über den Deutschen Städtetag ist es bisher der VHS aber nicht gelungen, auch die Finanzierung der sog. Migrationserstberatung zu erreichen.

Im Veranstaltungssegment EDV haben die Senioren endgültig die Spitzenposition bei den Belegungen vor den Mitbürgern mit beruflichem Interesse übernommen. Die VHS reagierte darauf mit einer stärkeren Angebotsdifferenzierung. Die Kooperation mit Schulen wurde mit der Johannes-Rau-Realschule erweitert. Im modernen EDV-Raum wurden erste Tastaturschreibkurse für Schüler gestartet.

Im Geschäftsjahr 2006 endeten im BBZ der VHS zwei Fachoberschulreife- und ein Hauptschulabschlusskurs; davon wurden zwei Lehrgänge durch die Vestische Arbeit finanziert. 32 Teilnehmer bestanden die Abschlussprüfungen.

Im zweiten Halbjahr 2006 starteten weitere drei Lehrgänge zum nachträglichen Erwerb von Schulabschlüssen. Erstmals wurden zusätzlich Mittel des Europäischen Sozialfonds für einen weiteren Lehrgang beantragt, um die Warteliste abzubauen. Der Lehrgang startete im Februar 2007.

Gestartet wurden 2006 – ebenfalls gefördert über ESF-Mittel – die Durchführung von Betriebspraktika und Bewerbungstrainings. Daran nahmen 47 Jugendliche in Praktika und 83 Jugendliche an Bewerbertrainings teil. An von der Vestischen Arbeit geförderten Bildungsprobungen nahmen erstmals 25 arbeitslose Jugendliche teil.

In den Beschäftigungsprojekten des BBZ wie z.B. der Fahrradwache, wurden 21 Mitbürger in 1 €-Jobs beschäftigt und 8 Teilnehmer in der sog. Entgeltvariante (versicherungspflichtige Tarifbeschäftigung) beschäftigt. Die VHS beabsichtigt, dieses arbeits-

marktpolitisches Mittel stärker zu entwickeln. Parallel wurden die Teilnehmer durch Sprachkurse, Bewerbungstrainings oder EDV-Kursteilnahme gefördert.

Strukturdaten im Vergleich

Mitarbeiter

	Ist 2002	Ist 2003	Ist 2004	Ist 2005	Ist 2006
Mitarbeiter insgesamt (VHS/BBZ) *	12	12	12	12	12
Anzahl der Veranstaltungen (VHS)	495	430	551	638	651
Anzahl der Praxisanleiter u. Sozialpädagogen (BBZ) *	5	5	5	5	5
Zahl der Dozenten (VHS)	165	140	130	247	244

*gemäß Stellenplan

Die personelle Ausstattung hat sich beim hauptamtlichen Personal im Berichtsjahr nicht verändert.

Entwicklung der Teilnehmerzahlen/Unterrichtsstunden

	Ist 2002	Ist 2003	Ist 2004	Ist 2005	Ist 2006
Teilnehmer (VHS/BBZ)	5987	8298	10333	10450	9780
Teilnehmer incl. Kulturbüro		9031	13209	14493	12729
Unterrichtsstunden (VHS/BBZ)	22464	20536	16065	19592	21384
Unterrichtsstunden incl. Kulturbüro		21160	16497	22771	22274

Kennzahlen im Vergleich

	Ist 2002	Ist 2003	Ist 2004	Ist 2005	Ist 2006
% ualer Belegungsgrad (VHS/BBZ) - Besucherfrequenz -	97,9 %	97,4 %	92,4 %	92,15 %	95,1 %
% ualer Realisierungsgrad durchgeführter Unterrichtsstunden (VHS)	91 %	85,66 %	84,37 %	90,4 %	90,96 %
Zufriedenheit der Teilnehmer (VHS/BBZ)	2,13 %	Keine Erhebung	1,84 %	Keine Erhebung	Keine Erhebung
% uale Anteile erstmalig durchgeführter Unterrichtsstunden (VHS/BBZ)	18,6 %	20,5 %	24,8 %	26,5 %	25 %

Finanzielle Eckdaten

VHS (UA 350)

	Ist € 2002	Ist € 2003	Ist € 2004	Ist € 2005	Ist € 2006
Einnahme insgesamt	967.384,-	935.905,-	845.642,-	838.493,-	942.298,-
- Kommunalzuschuss	142.684,-	170.488,-	181.009,-	180.470,-	172.530,-
- Landeszuweisung	320.741,-	313.169,-	250.584,-	258.211,-	273.601,-
- sonstige Einnahmen	281.464,-	288.886,-	213.249,-	199.252,-	283.817,-
- Teilnehmergebühren	222.495,-	163.362,-	200.800,-	200.560,-	212.350,-
Ausgaben insgesamt	967.384,-	935.905,-	845.642,-	838.493,-	942.298,-

BBZ (UA 355)

	Ist € 2002	Ist € 2003	Ist € 2004	Ist € 2005	Ist € 2006
Einnahme insgesamt	411.119,-	404.277,-	398.557,-	407.009,-	410.125,-
- Kommunalzuschuss	182.475,-	182.365,-	212.473,-	209.574,-	224.659,-
- Landeszuweisung	203.428,-	198.659,-	158.793,-	158.793,-	142.580,-
- sonstige Einnahmen	25.216,-	23.253,-	27.291,-	38.642,-	42.886,-
Ausgaben insgesamt	411.119,-	404.277,-	398.557,-	407.009	410.125,-